

06.12.18

Vorschlag
des Ständigen Beirats

**Neubenennung von Beauftragten des Bundesrates in
Beratungsgremien der Europäischen Union**

- (hier: - Bundesratsbeauftragte, die seit 2015 oder später in
Beratungsgremien der Europäischen Union tätig sind, sowie
- Bundesratsbeauftragte für Beratungen zur Festlegung der
Verhandlungsposition der Bundesrepublik Deutschland zu
Vorhaben der Europäischen Union,

deren Neubestellung in 2018 ansteht und zum 1. Januar 2019
wirksam werden soll.)

Der Bundesrat benennt gemäß § 4 Absatz 1 und § 6 Absatz 1 und 2 des
Gesetzes über die Zusammenarbeit von Bund und Ländern in
Angelegenheiten der Europäischen Union vom 12. März 1993, zuletzt
geändert durch das Gesetz vom 22. September 2009, in Verbindung mit
Abschnitt III der Anlage zu § 9 EUZBLG und Abschnitt I der Bund-Länder-
Vereinbarung vom 10. Juni 2010, Beauftragte für Beratungsgremien der
Kommission und des Rates der Europäischen Union sowie für
Weisungssitzungen der Bundesregierung.

A Es werden benannt als Beauftragte des Bundesrates in Gremien bzw. zu Themenbereichen, bei denen eine Teilnahme generell möglich ist:

I. Bereich Binnenmarkt und gewerbliche Wirtschaft

Gremien des Rates

1. Arbeitsgruppe "Erweiterung und Beitrittsländer"¹

Sachsen
Staatskanzlei
Chef der Staatskanzlei und Staatsminister für Bundes- und
Europaangelegenheiten
(Oliver Schenk)

Die Beauftragten werden auf der Arbeitsebene in der Gruppe "Erweiterung und Beitrittsländer" vertreten durch:

Berlin
Senatsverwaltung für Kultur und Europa
Europabereich
(Johanna Eisenberg)

und

Sachsen
Staatskanzlei
(Thomas Michel)

2. Arbeitsgruppe "Wettbewerbsfähigkeit und Wachstum" (Binnenmarkt)
und
Weisungssitzungen zum Rat Wettbewerbsfähigkeit;
Bereich Binnenmarkt

Rheinland-Pfalz
Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
(MR'in Dr. Silke Dierks)

¹ Der zweite Bundesratsbeauftragte (Berlin, Senatsverwaltung für Kultur und Europa, Senator Dr. Klaus Lederer) wurde bereits mit BR-Drucksache 13/17 (Beschluss) benannt.

3. Arbeitsgruppe Gesundheitsfragen (Öffentliches Gesundheitswesen)²

Nordrhein-Westfalen
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales
Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen bei der Europäischen Union
(RB Rainer Wenning)

Gremien der Kommission

**Ausschüsse zur Anpassung an den technischen Fortschritt/
Harmonisierungs-Richtlinien**

4. Koordinierungsgremium "Gasverbrauchseinrichtungen" der
Verordnung (EU) 2016/426

Bayern
Staatsministerium Umwelt und Verbraucherschutz
Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik (ZLS)
(AR Dipl.-Ing. (FH) Thomas Kirsch)

5. Seilbahnen für den Personenverkehr auf dem Gebiet der Richtlinie
2000/9/EG (Ständiger Ausschuss für Seilbahnen nebst zugehöriger
Arbeitsgruppen)

Bayern
Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr
(N. N.³)

² Die Stellvertreterbenennung (Thüringen, Vertretung des Freistaats Thüringen bei der Europäischen Union, RD Wolfgang Borde) erfolgte bereits mit BR-Drucksache 500/16 (Beschluss).

³ Der Verkehrsausschuss behält sich vor, zu einem späteren Zeitpunkt einen Benennungsvorschlag zu unterbreiten.

6. Hochrangige Gruppe für Gesundheitsdienste und die medizinische Versorgung²

Nordrhein-Westfalen
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales
Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen bei der Europäischen Union
(RB Rainer Wenning)

7. GCP (Good Clinical Practice) Inspectors Working Group der EMA

Niedersachsen
Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Braunschweig
(Pharmazieoberrätin Petra Honl)

8. GMP/GDP Inspectors Working Group der EMA

Nordrhein-Westfalen
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales
Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arzneimitteln und
Medizinprodukten (ZLG)
(Melanie Gräf)

9. Expertengruppe zum Binnenmarkt für Produkte - Akkreditierung und Konformitätsbewertung (IMP)

Bayern
Staatsministerium für Wirtschaft, Energie und Technologie
(RD'in Dr. Karin Reißmann)

10. Expertengruppe zum Binnenmarkt für Produkte - Arbeitsgruppe Marktüberwachung (IMP-MSG)

Bayern
Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz
(RD Dipl.-Ing. Dr. rer. sec. Matthias Honnacker)

II. Bereich Beschäftigung, soziale Angelegenheiten, Bildung

Gremien des Rates

11. Sozialschutzausschuss

Bayern
Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration
(MR Dr. Thorsten Hemming)

12. Arbeitsgruppe Jugend⁴

N. N.⁵

13. Beschäftigungsausschuss

Rheinland-Pfalz
Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie
Vertretung des Landes Rheinland-Pfalz bei der Europäischen Union
(MR'in Anja Freytag)

⁴ Die zweite Bundesratsbeauftragte (Berlin, Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, Sandra Hildebrandt) wurde bereits mit Drucksache 600/17 (Beschluss) benannt.

⁵ Der Ausschuss für Frauen und Jugend behält sich vor, zu einem späteren Zeitpunkt einen Benennungsvorschlag zu unterbreiten.

Gremien der Kommission

14. Verwaltungsrat der Europäischen Beobachtungsstelle für Drogen und Drogensucht (EMCDDA)

Nordrhein-Westfalen
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales
(RD'in Dr. Sandra Dybowski)

15. Beratender Ausschuss für Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern

Hessen
Ministerium für Soziales und Integration
(RD'in Piyali Dutta)

16. Beratende Gruppe zum Europäischen Qualifikationsrahmen (EQF Advisory Group)

Niedersachsen
Kultusministerium
(MinDirig'in Melanie Walter)

III. Bereich Landwirtschaft und Fischerei, Lebensmittelbereich

Gremien des Rates

17. Arbeitsgruppe Lebensmittelqualität (ökologischer Landbau)

Nordrhein-Westfalen
Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen bei der Europäischen Union
(Heide Bergschmidt)

Gremien der Kommission

18. Expertengruppe "Lebensmittelbetrug" (Food Fraud Network-FFN)

Bayern
Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz
Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit
(Ltd. ChemD Dr. Peter Wallner)

19. Arbeitsgruppe "Dioxine und PCB in Fisch und Fischerzeugnissen aus dem Ostseeraum"

Mecklenburg-Vorpommern
Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt
Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei
(Helmar Tardel)

20. Arbeitsgruppe "Zweischalige Weichtiere" (Muscheln)

Niedersachsen
Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit
Institut für Fische und Fischerzeugnisse
(VetD'in Dr. Edda Bartelt)

21. Ständiger Ausschuss für das landwirtschaftliche, gartenbauliche und forstliche Saat- und Pflanzengutwesen
(Komitologieausschuss)

Bayern
Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL)
(LOR'in Gerda Bauch)

IV. Bereich Verkehr

Gremien der Kommission

22. Luftsicherheitsausschuss gemäß Artikel 19 der Verordnung (EG) Nr. 300/2008 zur Festlegung gemeinsamer Vorschriften für die Sicherheit in der Zivilluftfahrt (AVSEC)

Bayern
Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr
(LMR Uwe Büchner)

V. Bereich Umwelt, Verbraucherschutz, nukleare Sicherheit

Gremien des Rates

23. Arbeitsgruppe "Schutz und Information der Verbraucher"

Hessen
Staatskanzlei
Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union
(Dr. Claudia Schöler)

Gremien der Kommission

24. Ausschuss nach Artikel 15 der Richtlinie 2001/95/EG über die allgemeine Produktsicherheit - General Product Safety Directive Committee (GPSD-Committee)

Bayern
Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz
Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik (ZLS)
(ORR'in Claudia Stagl)

25. Netzwerk nach Artikel 10 der Richtlinie 2001/95/EG über die allgemeine Produktsicherheit (Consumer Safety Network)

Bayern
Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz
Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik (ZLS)
(ORR'in Claudia Stagl)

26. Beratender Ausschuss für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz

Bremen

Die Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und Verbraucherschutz
(Dr. Helmut Gottwald)

27. Ausschuss Hoher Arbeitsaufsichtsbeamter (SLIC)

Bremen

Die Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und Verbraucherschutz
(Dr. Helmut Gottwald)

Themenbezogene Benennungen auf Kommissions- und Ratsebene

Es wird davon ausgegangen, dass bei der themenbezogenen Benennung von Bundesratsbeauftragten

- Stellungnahmen gegenüber Gremien der Europäischen Union und des Ministerrates nur auf der Grundlage von Beschlüssen des Bundesrates erfolgen,
- die Konzentrationsmaxime berücksichtigt wird (es also zu keiner Erhöhung der Gesamtzahl der Beauftragten kommt),
- eine Koordinierung der Beauftragten untereinander mit dem Ziel vorgenommen wird, die gleichzeitige Terminwahrnehmung durch mehrere Vertreter zu vermeiden,
- Reisekosten beim Bundesrat nur dann geltend gemacht werden, sofern eine entsprechende Einladung an den Beauftragten ergangen ist.

Wasser

28. Grundsatzangelegenheiten: Schutz des Grundwassers: Bewirtschaftung und Qualitätsanforderungen

Niedersachsen
Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz
(Dr. Renate Thole)

29. Wasch- und Reinigungsmittel

Niedersachsen
Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (LAVES)
Institut für Bedarfsgegenstände
(ChemR Tobias Grell)

30. Chemicals

Nordrhein-Westfalen
Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
(ORR'in Dr. Friederike Vietoris)

31. Hochwasserrisikomanagement

Brandenburg
Ministerium für ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft
(Janek Dreibrodt)

Immissionsschutz

32. Luftreinhaltung außerhalb des Verkehrsbereichs; VOC

Nordrhein-Westfalen
Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz
(Dr. Klaus Vogt)

Bodenschutz

33. Bodenschutz

Niedersachsen
Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz
(BD Dr. Olaf Düwel)

Umweltgerechte Gestaltung

34. Umsetzung der Ökodesign-Richtlinie inklusive ihrer Durchführungsvorschriften

Baden-Württemberg
Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft
(Techn. Ang. Georg Haubelt)

VI. Bereich Wissenschaft, Forschung und Entwicklung, Statistik

Gremien des Rates

35. Arbeitsgruppe Statistik

- Untergruppe Agrarstatistik

Schleswig-Holstein
Statistikamt Nord
(Cora Haffmans)

Gremien der Kommission

36. Ausschuss für Interoperabilitätslösungen für europäische öffentliche Verwaltungen (ISA-Ausschuss) einschließlich "ISA-Coordination Group"

Baden-Württemberg
Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration
(MR Dr. Albert Hermann)

37. Eurostat-Arbeitsgruppe Kulturstatistik

Hessen
Staatskanzlei
Statistisches Landesamt
(AD Andreas Büdinger)

38. Oberster Rat des Europäischen Hochschulinstituts Florenz

Saarland
Staatskanzlei
(MR'in Heike Mark)

39. Arbeitsgruppe "Europäische Rechnungslegungsstandards für den öffentlichen Sektor" (EPSAS)

Bayern
Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat
(MR Dr. Frank Hils)

Stellvertreter:

Hamburg
Finanzbehörde
(Wiss. Ang. Torsten Domroes)

VII. Bereich Telekommunikation, Informationsindustrie und Innovation

Gremien der Kommission

40. Kontaktausschuss nach Artikel 29 der Richtlinie 2010/13/EU über audiovisuelle Medien (AVMD-Richtlinie)

Bayern
Staatskanzlei
Vertretung des Freistaates Bayern bei der Europäischen Union
(Dr. Armin Hartmuth)

und

Schleswig-Holstein
Staatskanzlei
(MR Dr. Matthias Knothe)

41. Gruppe Satellitennavigationsdienste

Niedersachsen
Ministerium für Inneres und Sport
Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Niedersachsen
(LGLN)
(Vmd Dr. Cord-Hinrich Jahn)

VIII. Bereich Regionalpolitik, Strukturpolitik

Gremien der Kommission

42. Koordinierungsausschuss für die Europäischen Struktur- und Investitionsfonds 2014-2020 (COESIF)
(Komitologieausschuss)
einschließlich Expertengruppe für die Europäischen Struktur- und Investitionsfonds (EGESIF)

Nordrhein-Westfalen
Staatskanzlei
(Alexandra Marquardt)

und

Brandenburg
Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz
(ORR'in Katrin Müller-Wartig)

43. Ausschuss nach Artikel 147 EGV (Fondsverwaltung)

Bayern
Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration
(MR Georg C. Moser)

IX. Bereich Kultur und Sport

Gremien des Rates

44. Audiovisuelle Medien

Bayern
Staatskanzlei
Vertretung des Freistaates Bayern bei der Europäischen Union
(Dr. Armin Hartmuth)

und

Schleswig-Holstein
Staatskanzlei
(MR Dr. Matthias Knothe)

X. Bereich Inneres und Justiz

Gremien des Rates

45. Arbeitsgruppe Zivilrecht

Baden-Württemberg
Ministerium der Justiz und für Europa
(StA Johannes Dasch)

46. Ad-hoc-Gruppe "Finanzierungsinstrumente im JI-Bereich"

Themenbereich: "Polizei und Krisenmanagement"

Bayern
Staatsministerium des Innern und für Integration
(KR Patrick Weeger)

Themenbereich: "Asyl, Migration und Integration"

Sachsen-Anhalt
Ministerium für Inneres und Sport
(RD Wolfgang Werner)

B Es werden benannt als Beauftragte des Bundesrates in Gremien bzw. zu Themenbereichen, bei denen die Teilnahmemöglichkeit von der jeweiligen Tagesordnung abhängt:

I. Bereich Beschäftigung, Soziale Angelegenheiten, Bildung

Gremien des Rates

47. Arbeitsgruppe Sozialfragen⁶

Hessen
Ministerium für Soziales und Integration
Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union
(N. N.⁷)

⁶ Mit BR-Drucksache 500/16 (Beschluss) wurden bereits zwei Stellvertreter/innen benannt (Berlin, Büro des Landes Berlin bei der Europäischen Union, Verw.Ang.'e Renate Völpel und Bayern, Vertretung des Freistaates Bayern bei der Europäischen Union, ORR Dr. Markus Hahn).

⁷ Der Ausschuss für Arbeit, Integration und Sozialpolitik behält sich vor, zu einem späteren Zeitpunkt einen Benennungsvorschlag zu unterbreiten.

II. Bereich Verkehr

Gremien des Rates

48. Arbeitsgruppe Verkehrsfragen

Baden-Württemberg
Ministerium für Verkehr
(Christoph Erdmenger)

Der Vertreter kann sich bei Sitzungen der Ratsarbeitsgruppe regelmäßig von einem Experten begleiten oder vertreten lassen. Diese Vertretung wird von

Baden-Württemberg
Ministerium für Verkehr
Vertretung des Landes Baden-Württemberg bei der Europäischen Union
(RR Dr. Johannes Fischer)

sowie

Nordrhein-Westfalen
Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen bei der Europäischen Union
(Susanne Pillath)

überwiegend wahrgenommen.

49. Arbeitsgruppe Seeverkehr

Hamburg
Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation
(ORR'in Felicitas Hofmann-Ivens)

C Es werden benannt als Beauftragte des Bundesrates für Beratungen zur Festlegung der Verhandlungsposition der Bundesrepublik Deutschland zu Vorhaben der Europäischen Union (gemäß § 4 Absatz 1 EUZBLG):

(Soweit möglich wurden die Weisungssitzungen unter Teil A bereits den korrespondierenden Ratsarbeitsgruppen zugeordnet.)

Die Weisungssitzungen werden von dem Ländervertreter nach Absprache im Einzelfall wahrgenommen.

Rat Wirtschaft und Finanzen (einschl. Haushalt)

50. Wirtschaft und Finanzen

Hamburg
Senatskanzlei
Vertretung beim Bund
(Wiss. Ang. Steffi Obert)

und

Hessen
Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung
Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union
(Dietmar Schwarz)

51. Haushalt

Brandenburg
Ministerium der Finanzen
Vertretung des Landes Brandenburg bei der Europäischen Union
(RD'in Marion Maurer)

Rat Landwirtschaft und Fischerei

52. Landwirtschaft

Sachsen-Anhalt
Staatskanzlei
Vertretung des Landes Sachsen-Anhalt beim Bund
(MR'in Michaela Bessmann)

und

Baden-Württemberg
Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
(MR'in Heike Hespe)

53. **Rat Umwelt**

Bayern
Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz
Vertretung des Freistaates Bayern beim Bund
(RD'in Nina Lacher)

und

Nordrhein-Westfalen
Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
(MR Josef Herkendell)

54. **Sonderausschuss "Landwirtschaft"**

Sachsen-Anhalt
Staatskanzlei
Vertretung des Landes Sachsen-Anhalt beim Bund
(MR'in Michaela Bessmann)

und

Baden-Württemberg
Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
(MR'in Heike Hespe)

Allgemeine Hinweise:

Die Benennungen gelten für drei Jahre.

In den Fällen, in denen Tagungen des Rates von fachspezifischen Beratungsgremien des Rates vorbereitet werden und Ländervertreter für diese Gremien (oder für Weisungssitzungen zu diesen Gremien) benannt sind, enden die vorstehenden Benennungen zu dem gleichen Zeitpunkt, zu dem die Benennungen für das entsprechende Beratungsgremium des Rates enden.

Bei den Benennungen ist unter Beachtung des Konzentrationsprinzips darauf zu achten, dass die Aufgaben der Bundesratsbeauftragten bei folgenden Weisungssitzungen und Gremien in Personalunion wahrgenommen werden:

- Ratsformation Allgemeine Angelegenheiten und Ausschuss der Ständigen Vertreter
- Ratsformation Wettbewerbsfähigkeit (Binnenmarkt) und Ratsgruppe Wettbewerbsfähigkeit und Wachstum (Binnenmarkt)
- Ratsformation Wettbewerbsfähigkeit (Industrie) und Ratsgruppe Wettbewerbsfähigkeit und Wachstum (Industrie)
- Ratsformation Telekommunikation und Ratsgruppe Telekommunikation und Informationsgesellschaft
- Ratsformation Landwirtschaft und Fischerei und Sonderausschuss Landwirtschaft
- Ratsformation Bildung und Ausschuss für Bildungsfragen des Rates
- Ratsformation Kultur und Ausschuss für Kulturfragen des Rates.

§ 45 I der Geschäftsordnung des Bundesrates (die Bindung der Beauftragten an die Beschlüsse des Bundesrates und die Berichtspflicht) gilt auch für Beauftragte, die Weisungssitzungen wahrnehmen.